



Sammlung Theaterzettel

Romeo und Julia

Shakespeare, William

1868-09-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

182
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 169. Freitag, den 11. September 1868.

Romeo und Julia. 47

Tragödie in fünf Abtheilungen, von Shakespeare, nach Schlegel und Tieck.

Escalus, Prinz von Verona	Herr Ditt.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Herr Eichrodt.
Montague Partei-Häupter	Herr Bauer.
Capulet	Herr Werner.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Richelsen.
Capulet's Gemahlin	Fr. Hoffmann-Baumeister
Julia, Capulet's Tochter	Frau Jacobi.
Mercutio, Verwandter des Prinzen, Romeo's Freund	Herr Jacobi.
Benvolio, Montague's Nefte, Romeo's Freund	Herr Mejo.
Tybaldo, Nefte der Gräfin Capulet	Herr Hanisch.
Balthasar, Romeo's Page	Fräul. Kläger.
Peter, Diener Capulet's	Herr Majober.
Ein Page des Grafen Paris	Fräul. A. Bissinger.
Ein Apotheker	Herr Bichler.
Julia's Wärterin	Frau Koche.
Lorenzo Mönche	Herr Müller.
Marcus	Herr Zanjon.

Bürger von Verona. Masken. Wachen. Diener Montague's und Capulet's.

Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräul. Veneta, Herr Knapp.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr	—	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Neustadt, Dürkheim, Germersheim und Landau.
" 9 "	45 "	" "	Frankenthal und Worms.
" 10 "	10 "	" "	Mannheim "
Nachts 12 "	55 "	" "	Heidelberg.
		" "	Heidelberg.

Nachricht.

Diejenigen Sperrsitze-Abonnenten, welche ihre Plätze für das mit dem 1. Oktober beginnende neue Theaterjahr zu behalten nicht gesonnen sind, werden ersucht, davon laut § 6 der Verträge längstens bis zum 15. Sept. auf dem Hoftheaterbureau ihre schriftliche Anzeige abgeben zu wollen.
Mannheim, den 6. September 1868. Großh. Hoftheater-Comité.

Druck und Verlag von J. Schneider in Mannheim.